

## VfL-FußballWelt

In den Allerwiesen 1  
38446 Wolfsburg

Tel: 05361 / 89 03 903  
Fax: 05361 / 89 03 930

fussball@vfl-wolfsburg.de  
[www.vfl-wolfsburg.de](http://www.vfl-wolfsburg.de)

## Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 14. Dezember 2017 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

## Fotos zur Einrichtung



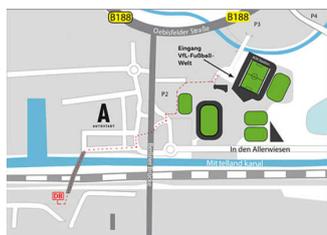
VfL-Fußballwelt



VfL-Fußballwelt ©  
VfL Wolfsburg

## Teilbereiche (für Angebotsbogen)

### Parken



Anfahrtsskizze ©  
VfL Wolfsburg

Keine Modulbögen vorhanden.

### ÖPNV

Keine Modulbögen vorhanden.

## Eingang

Zugehörige Modulbögen: [Eingangsbereich](#), [Foyer](#), [Weg im Eingangsbereich](#), [Treppe am Eingang](#), [Rampe \(Eingangsbereich\)](#)

## Kasse/Empfang

Zugehörige Modulbögen: [Kasse/Empfang](#), [Foyer](#)

## Ausstellungsebene Erdgeschoss

Zugehörige Modulbögen: [Ausstellungsebene EG](#), [Treppe zwischen EG und UG](#), [Treppe zwischen Ausstellungsebene UG und Foyer/Kasse](#), [Aufzug](#), [Flur/Weg/Gang innen \(EG\)](#)

## Ausstellungsebene Untergeschoss

Zugehörige Modulbögen: [Filmraum 20 Jahre Bundesliga](#), [Ausstellungsebene UG](#), [Treppe zwischen EG und UG](#), [Treppe zwischen Ausstellungsebene UG und Foyer/Kasse](#), [Aufzug](#)

## Grünes Klassenzimmer

Zugehörige Modulbögen: [Grünes Klassenzimmer](#), [Treppe zwischen EG und UG](#), [Treppe zwischen Ausstellungsebene UG und Foyer/Kasse](#), [Aufzug](#)

## Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

Zugehörige Modulbögen: [Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung](#), [Treppe zwischen EG und UG](#), [Treppe zwischen Ausstellungsebene UG und Foyer/Kasse](#), [Aufzug](#), [Flur/Weg/Gang innen \(EG\)](#)

## Hilfsmittel/Alarm/Allgemeines

Zugehörige Modulbögen: [Alarm / Hilfsmittel - Erstgespräch](#)

## Visuell-taktile Gestaltung/Beschilderung

Zugehörige Modulbögen: [Mantelbogen visuell taktile Gestaltung](#)

## Eingangsbereich

---



Eingangsbereich



Eingangsbereich

---

## Eingangstür

## Eingangstür

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Lichte Breite des Durchgangs: 200 cm

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür - Breite: 150 cm.

Kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür - Tiefe: 150 cm.

Höhe der Türschwelle: 0 cm.

## Kasse/Empfang

---



Kasse/Empfang



Kasse/Empfang

---

Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse - Breite: 150 cm.

Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse - Tiefe: 150 cm.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 106 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 75 cm hoch.

Es ist keine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

## Raum

### Filmraum 20 Jahre Bundesliga

---



Filmraum 20 Jahre  
Bundesliga

---

## Tür

Größe des Raumes - Breite: 6,00 m.

Größe des Raumes - Tiefe: 3,00 m.

---

Schmalste Durchgangsbreite des Raumes: 90 cm.

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Es sind Sitzreihen vorhanden.

Abstand zwischen Sitz und Vorderreihe: 60 cm.

Anmerkungen für den Gast: Im Filmraum sind Bewegungsflächen für Rollstuhlfahrer von mindestens 150 cm x 150 cm vorhanden.

## Grünes Klassenzimmer

---



Grünes  
Klassenzimmer

### Tür

Größe des Raumes - Breite: 8,00 m.

Größe des Raumes - Tiefe: 4,00 m.

Schmalste Durchgangsbreite des Raumes: 90 cm.

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Tische unterfahrbar: Höhe 74 cm

## Foyer

---



Foyer mit Counter

### Tür

Größe des Raumes - Breite: 6 m.

Größe des Raumes - Tiefe: 4 m.

Schmalste Durchgangsbreite des Raumes: 90 cm.

Es sind keine Sitzgelegenheiten vorhanden.

## Ausstellungsraum/weitläufiger Raum

---

## Ausstellungsebene EG

---



Ausstellungsebene  
EG



Ausstellungsebene  
EG

---



Ausstellungsebene  
EG

---

## Tür

Schmalste Durchgangsbreite des Raumes: 90 cm.

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen zu den Exponaten werden schriftlich vermittelt.

Technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: Filme Technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: Sonstige

Sonstige technische Möglichkeiten der Informationsmöglichkeiten: Hörstationen, interaktive Erlebnisstationen

## Ausstellungsebene UG

---



Ausstellungsebene  
UG



Ausstellungsebene  
UG

---

## Tür

Schmalste Durchgangsbreite des Raumes: 90 cm.

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen zu den Exponaten werden schriftlich vermittelt.

Technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: Filme

Sonstige technische Möglichkeiten der Informationsmöglichkeiten: Hörstation, interaktive Erlebnisstationen

## Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

---



Öffentliches WC  
für Menschen mit  
Behinderung



Öffentliches WC  
für Menschen mit  
Behinderung

---



Öffentliches WC  
für Menschen mit  
Behinderung

---

### Tür

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Lichte Breite des Durchgangs: 92 cm

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür - Breite: 200 cm.

Kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür - Tiefe: 140 cm.

Höhe der Türschwelle: 0 cm.

Die Tür öffnet nach außen.

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

---

## WC

Es ist ein Unisex WC (Damen/Herren).

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 69 cm.

Die Bewegungsfläche links vom WC ist 90 cm breit.

Die Bewegungsfläche links vom WC ist 69 cm tief.

Die Bewegungsfläche rechts vom WC ist 90 cm breit.

Die Bewegungsfläche rechts vom WC ist 69 cm tief.

Die Bewegungsfläche vor dem WC ist 145 cm breit.

Die Bewegungsfläche vor dem WC ist 145 cm tief.

Der Toilettensitz ist 46 cm hoch. (ohne Deckel gemessen)

Es gibt links vom WC Haltegriffe.

Höhe des linken Haltegriffs: 65 cm

Länge des linken Haltegriffs: 80 cm

Der linke Haltegriff ist hochklappbar.

Es gibt rechts vom WC Haltegriffe.

Höhe des rechten Haltegriffs: 65 cm

Länge des rechten Haltegriffs: 80 cm

Der rechte Haltegriff ist hochklappbar.

Es gibt zwei Haltegriffe rechts und links.

Abstand zwischen den Haltegriffen: 72 cm

## Waschbecken

Die Bewegungsfläche vor dem Waschbecken ist 145 cm breit.

Die Bewegungsfläche vor dem Waschbecken ist 145 cm tief.

Höhe des Waschbeckens: 80 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von weniger als 30 cm.

Der Spiegel über dem Waschbecken ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Anmerkungen für den Gast: Wickeltisch für Kinder vorhanden. Bewegungsfläche links vom WC wird durch Mülleimer und Wickelkommode eingeschränkt.

## Alarm / Hilfsmittel - Erstgespräch

Name des Aufzugs: TEXT

Die Bestätigung des Notrufs erfolgt akustisch, z.B. Gegensprechanlage.

Assistenzhunde dürfen nicht mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Andere Hilfsmittel

Andere angebotene Hilfsmittel: mobile Rampen für Höhenunterschiede, eine Anleitung zur Nutzung der Erlebnisstationen/Exponate "Barrierefreier Besuch der VFL-Fußballwelt" sowie App (in Zusammenarbeit mit Aktion Mensch)

Anmerkungen für den Gast: W-LAN und Fax stehen zur Verfügung

## Weg im Eingangsbereich

---



Weg im  
Eingangsbereich

---

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 10 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 2 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 2 m.

## Schwelle/Stufe/Treppe

### Treppe zwischen EG und UG

---



Treppe zwischen  
EG und UG  
("Spielertunnel")

---

Vorhandene Schwellen/Stufen: 22

Höhe der Schwelle/Stufe: 18 cm

---

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

## Treppe zwischen Ausstellungsebene UG und Foyer/Kasse

---



Treppe zwischen  
Ausstellungsebene  
UG und Foyer/  
Kasse

---

Vorhandene Schwellen/Stufen: 24

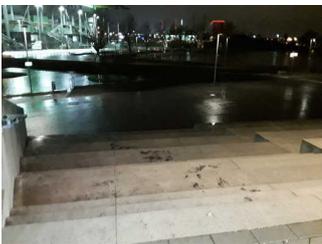
Höhe der Schwelle/Stufe: 16 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

## Treppe am Eingang

---



Treppe am  
Eingangsbereich

---

Vorhandene Schwellen/Stufen: 18

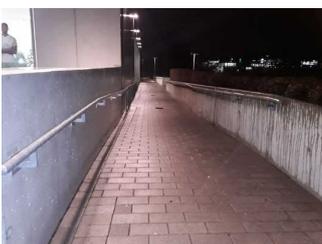
Höhe der Schwelle/Stufe: 13 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

## Rampe (Eingangsbereich)

---



Rampe  
(Eingangsbereich)

Maximale Längsneigung der Rampe: 7 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 200 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 6 m

Es gibt ein oder mehrere Zwischenpodeste.

Länge der Zwischenpodeste: 600 cm

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von: 50 m

Es gibt beidseitig einen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und Ende waagrecht weiterführt.

Die Breite der Bewegungsfläche vor der Rampe ist: 150 cm

Die Tiefe der Bewegungsfläche vor der Rampe ist: 150 cm

Die Breite der Bewegungsfläche nach dem Ende der Rampe ist: 150 cm

Die Tiefe der Bewegungsfläche nach dem Ende der Rampe ist: 150 cm

## Aufzug

---



Aufzug



Aufzug



Aufzug

---

Breite der Bewegungsfläche vor der Einstieg: 200 cm

Tiefe der Bewegungsfläche vor der Einstieg: 140 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

Kabinengröße innen - Breite: 106 cm

Kabinengröße innen - Tiefe: 136 cm

Breite der Bewegungsfläche beim Ausstieg: 200 cm

Tiefe der Bewegungsfläche beim Ausstieg: 140 cm

Die Bedienelemente sind nicht auf einem horizontalen Bedientableau angeordnet.

Die Bedienelemente sind wie folgt angeordnet:

## Flur/Weg/Gang innen (EG)

---



Flur/Weg/Gang  
innen (EG)

---

Länge (Flur/Weg/Gang): 8 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 140 cm

Durchgang vorhanden und mindestens 88 cm breit.

Es sind keine Stufen im Wegeverlauf vorhanden.